



# Jahresrückblick



2020

Vorwort von Chorleiter Johannes Striegel

## **Vorwort von Chorleiter Johannes Striegel**

Liebe Sänger, liebe Eltern, liebe Ehemalige, liebe Freunde und Leser des Jahresrückblickes 2020 der St.-Martins-Chorknaben Biberach,

jetzt bin ich bald 30 Jahre Chorleiter bei den Chorknaben – dass wir einmal so ausgebremst werden, hätten wir sicherlich alle nicht gedacht.

Bis zum 13. März konnten wir unsere Proben und Auftritte wie alle Jahre gestalten, dann war plötzlich Stillstand: Keine Proben, keine Auftritte, kein Ostern, keine Begegnungen, keine Unternehmungen, keine Kapla!

Von Mitte Mai bis zum Jahresende durften dann vier Sänger im Gottesdienst singen. Dies zog sich das ganze Jahr über so hin – für kurze Zeit war es möglich mit acht bzw. zwölf Sängern die Gottesdienste musikalisch zu gestalten. Selbstverständlich war dies für uns alle die größte Einschränkung, welche je von uns abverlangt wurde...

Allen Widerständen zum Trotz ist es uns gelungen eine Freizeit auf die Beine zu stellen, in welcher wir das Wichtigste - neben dem Singen - erleben konnten: Unsere unbezahlbare Gemeinschaft! Ich bin unglaublich dankbar, dass unsere Choristen im Orga-Team dies für uns ermöglicht haben!

Sehr erfreulich für uns war im abgelaufenen Jahr die Neuaufnahme von neun neuen Sängern in unseren Chor! In Notzeiten ist man immer auch auf Hilfe und Unterstützung angewiesen.

Vielen Dank, lieber Herr Pfarrer Ruf für die jederzeit spürbare Anteilnahme und die vielen aufbauenden Worte in dieser ungewohnten Zeit.

Auch möchte ich mich bedanken bei unserem Förderverein und vor allem ganz herzlich bei ihrem Vorsitzenden Frank Aßfalg.

Hoffen wir, dass unsere starke Gemeinschaft uns viel Licht und Kraft gibt und wir diese Zeit gemeinsam meistern.

Um es mit den aktuellen Worten des Leiters der Sektion Phoniatrie und Audiologie am Universitätsklinikum Leipzig Prof. Dr. Michael Fuchs zu sagen:

**„Singen ist und bleibt und hält gesund!“**

Herzliche Grüße

Johannes Striegel

Grußwort von Pfarrer Stefan Ruf

## Grußwort von Pfarrer Stefan Ruf

Liebe Chorknaben, liebe Eltern, lieber Herr Striegel, liebe Freunde der St.-Martins-Chorknaben,

ein sehr herausforderndes Jahr 2020 liegt hinter uns! Anstelle von Proben, Konzerten und anderen gewohnten Aktionen der Chorknaben ist eine Regelung eingetreten, die uns auf „Abstand“ gehalten hat. Äußerlich und gesellschaftlich sind viele von uns auf Abstand gegangen und haben ihr Gesicht hinter einer Maske „versteckt“- zum eigenen Schutz und zum Schutz der anderen. Der Covid-19 Virus hat unser Leben im Chor und auch in der Kirchengemeinde völlig lahmgelegt- aber nicht ganz!!

Es war erstaunlich, was wir alles entwickelt haben, um dennoch miteinander in Kontakt zu bleiben. Die digitale Welt trat in den Vordergrund und so konnten viele Choristen und Chorknaben, sowie deren Eltern via „Zoom“ miteinander kommunizieren. Auch ein sogenanntes „Distanzbier“ erlebte bei den Großen im Chor eine Renaissance!

Leider entfiel im Juli auch noch das Schützenfest. Für die Choristen aber gab es zusammen mit Pfarrer Ruf einen Abend in der Schützenwoche mit Brezeln und Schützenbier. Sogar das Schützenfestlied wurde auf der Hofmauer im Gemeindezentrum von St. Martin gesungen.

Darüber hinaus war es sogar möglich im Sommer ein tolles Programm für Groß und Klein auf die Füße zu stellen! Dafür an dieser Stelle allen Organisatoren und Mitwirkenden ein riesiges Dankeschön. Ich selbst durfte die Chorknaben im Zeltlager besuchen und traf auf eine gut gestimmte Truppe!! Ebenso ist es gelungen- auch wenn leider viele Proben ausfallen mussten- dass die Chorknaben viele Gottesdienste musikalisch mitgestaltet haben, was eine sehr große Bereicherung für alle gewesen ist. Die Stimmen der Chorknaben sind Gott sei Dank nicht verstummt. Kein Lockdown und keine Ausgangsregelung haben verhindern können, dass das Lob Gottes durch die Stimmen der Choristen und der Chorknaben erklingen ist. Das war und ist ein starkes Zeichen der Hoffnung in schwieriger Zeit.

Das einzige Abendlied im zweiten Halbjahr 2020 im Oktober hatte das Thema „Hoffnung“. Diese Hoffnung auf Neues und auf eine hoffentlich baldige Veränderung unseres Lebens und Zusammenseins im Jahr 2021 nehmen wir alle mit! Das drückt auch das Gebet aus, das das Abendlied am 20.10.20 beendet hat:

*„Du bleibst uns lebendig vor Augen in Menschen, die auf deiner Linie sind, deine Liebe tun und die Hoffnung leben. Für diesen Mut zum Hoffen und den damit verbundenen Beginn einer neuen Wirklichkeit bitten wir dich durch Christus unseren Herrn. Amen“*

Am Ende bleibt mir noch, danke zu sagen für unsere so gute Weggemeinschaft und unsere gemeinsame Verbundenheit im Glauben.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Johannes Striegel für seine so wertvolle Arbeit mit dem Chor auch und gerade in der Zeit der Pandemie. Sein positives Denken und sein Einsatz für die Kirchenmusik verdienen unseren großen Respekt.

Danke auch an Lukas Saiger mit dem Leitungs- und Orgateam für all das was in diesem Jahr 2020 geleistet wurde!

Gottes Segen und viel Hoffnung möge uns im Jahr 2021 begleiten!

Euer und Ihr Pfarrer Stefan Ruf

Inhalt

## **Inhalt**

Vorwort von Chorleiter Johannes Striegel.....	1
Grußwort von Pfarrer Stefan Ruf.....	2
Inhalt .....	3
Impressum.....	4
Terminrückschau .....	5
Musikalisches Programm.....	8
Pressespiegel .....	10
Bilder .....	11

Impressum

## Impressum

**Herausgeber:**

St. Martins-Chorknaben Biberach  
Kirchplatz 4  
88400 Biberach

+49 07351 076559

info@chorknaben-biberach.de

[www.chorknaben-biberach.de](http://www.chorknaben-biberach.de)

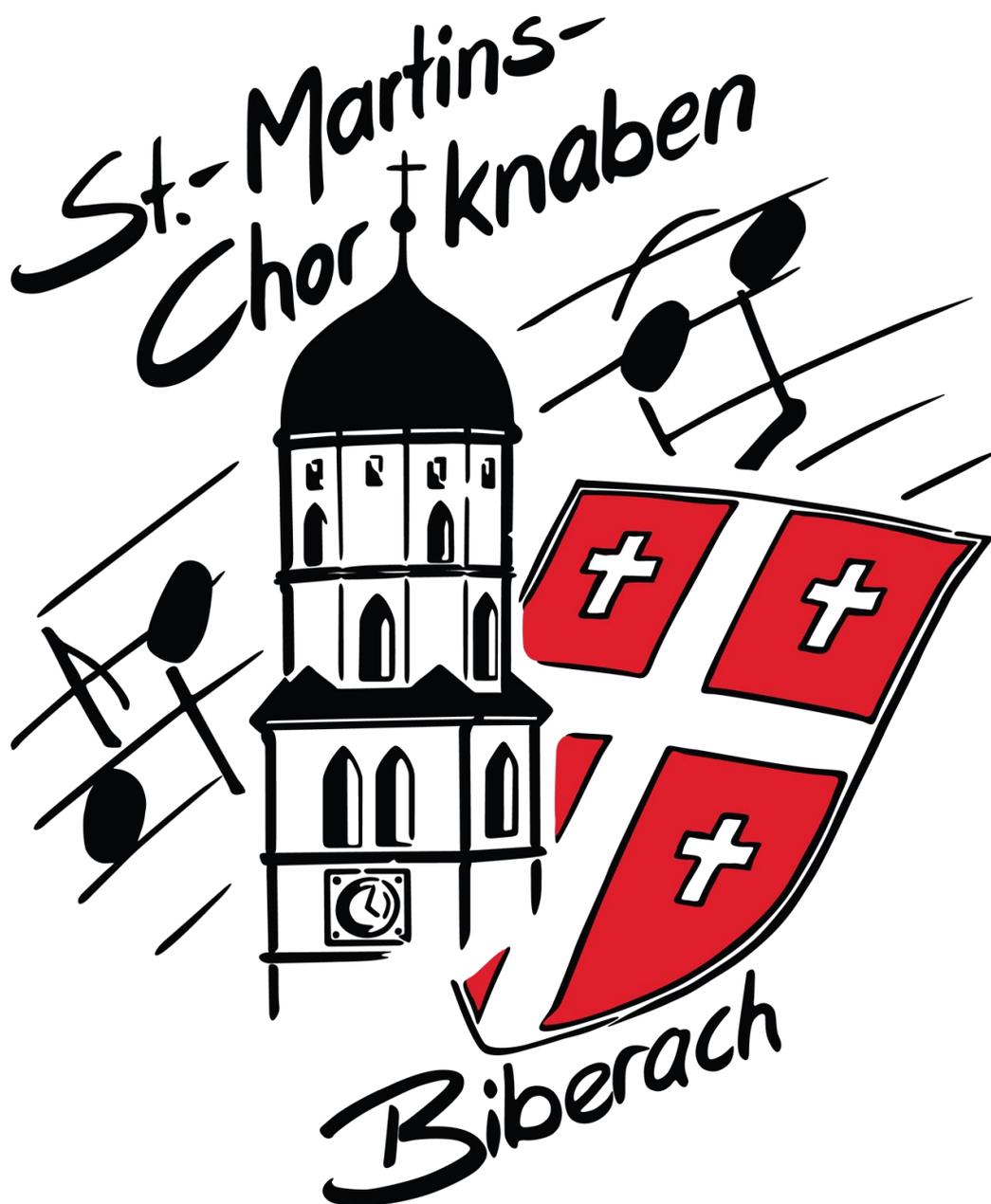
**Chorleiter:**

Johannes Striegel

**Layout:**

Johannes Striegel

Lukas Saiger



## Terminrückschau

### Januar

Samstag/Sonntag, 11./12.01.:  
Probenwochenende im Heggelinhaus in  
Warthausen

Dienstag, 28.01.:  
Abendlied in der Stadtpfarrkirche St.  
Martin

### Februar

Sonntag, 02.02.:  
11.00 Uhr: Gottesdienst in der  
Stadtpfarrkirche St. Martin mit der  
Einführung von  
Pfarrvikar Josy Thomas und der  
Neuaufnahme acht neuer Sänger

Samstag, 08.02.:  
Pueri-Cantores-Tagung des  
Diözesanverbandes Rottenburg-Stuttgart in  
der Domsingschule Rottenburg (mit  
unserem Chorleiter Johannes Striegel)

Sonntag, 09.02.:  
09.00 Uhr: Gemeindefrühstück im  
Gemeindehaus St. Martin (von unseren  
Choristen vorbereitet)

Samstag, 15.02.:  
13.13 Uhr: Chorfasnet im Gemeindehaus  
St. Josef

Dienstag, 18.02.:  
19.15 Uhr: Abendlied in der  
Stadtpfarrkirche St. Martin (Choristen)

### März

Samstag, 07.03.  
18.30 Uhr: 'Singen auf der Treppe' im  
Gemeindehaus St. Martin  
anschl. Jahreshauptversammlung unseres  
Fördervereins im Gemeindehaus St. Martin

Freitag, 13.03.:  
06.00 Uhr: Frühgottesdienst in der  
katholischen Spitalkirche

Jahresrückblick 2020

### Hinweis:

*In der Zeit von Mai bis Dezember fanden  
die Gottesdienst-Auftritte (bis auf wenige  
Ausnahmen) in den Biberacher Kirchen St.  
Martin, St. Josef und Hl. Dreifaltigkeit  
statt.*

*Meistens durften nur vier Sänger singen;  
Im Herbst/Winter waren zeitweise auch  
acht bzw. zwölf Sänger möglich.*

### April

Keine Auftritte

### Mai

Sonntag, 10.05.:  
11.00 Uhr: Gottesdienst in der  
Stadtpfarrkirche St. Martin

Freitag, 15.05.:  
19.00 Uhr: Gottesdienst in St. Josef

Sonntag, 17.05.:  
09.30 Uhr: Gottesdienst in St. Josef  
11.00 Uhr: Gottesdienst in der  
Stadtpfarrkirche St. Martin

Donnerstag, 21.05.: (Christi Himmelfahrt)  
11.00 Uhr: Gottesdienst in der  
Stadtpfarrkirche St. Martin

Sonntag, 31.05.: (Pfingstsonntag)  
09.30 Uhr: Gottesdienst in St. Josef  
11.00 Uhr: Gottesdienst in der  
Stadtpfarrkirche St. Martin

### Juni

Sonntag, 01.06.: (Pfingstmontag)  
11.00 Uhr: Gottesdienst in der  
Stadtpfarrkirche St. Martin

Samstag, 06.06.:  
18.30 Uhr: Gottesdienst in Hl.  
Dreifaltigkeit

St.-Martins-Chorknaben Biberach

## Terminübersicht

Donnerstag, 11.06. (Fronleichnam)

11.00 Uhr: Gottesdienst in der  
Stadtpfarrkirche St. Martin

Samstag, 20.06.:

18.30 Uhr: Gottesdienst in Hl.  
Dreifaltigkeit

Sonntag, 21.06.:

09.30 Uhr: Gottesdienst in St. Josef  
11.00 Uhr: Gottesdienst in der  
Stadtpfarrkirche St. Martin

**Juli**

Samstag, 04.07.:

18.30 Uhr: Gottesdienst in Hl.  
Dreifaltigkeit

Sonntag, 05.07.:

09.30 Uhr: Gottesdienst in St. Josef  
11.00 Uhr: Gottesdienst in der  
Stadtpfarrkirche St. Martin

Sonntag, 12.07.:

09.30 Uhr: Gottesdienst in St. Josef  
11.00 Uhr: Gottesdienst in der  
Stadtpfarrkirche St. Martin  
17.00 Uhr: Gottesdienst für die  
Abiturienten in der Stadtpfarrkirche St.  
Martin

Samstag, 18.07.:

18.30 Uhr: Gottesdienst in Hl.  
Dreifaltigkeit

Sonntag, 19.07.:

09.30 Uhr: Gottesdienst in St. Josef  
11.00 Uhr: Gottesdienst im Spitalhof

Freitag, 24.07.:

20.00 Uhr: Elterninformation für die  
Sommerfreizeit (Gemeindehaus St. Martin)

**September**

Samstag, 19.09.:

Register-Probentag in den Kirchen Hl.  
Dreifaltigkeit und St. Josef  
18.30 Uhr: Gottesdienst in Hl.  
Dreifaltigkeit

Sonntag, 20.09.:

09.30 Uhr: Gottesdienst in St. Josef  
11.00 Uhr: Gottesdienst auf dem  
Kirchplatz vor der Stadtpfarrkirche St.  
Martin

Samstag, 26.09.:

18.30 Uhr: Gottesdienst in Hl.  
Dreifaltigkeit

Sonntag, 27.09.:

09.30 Uhr: Gottesdienst in St. Josef  
11.00 Uhr: Gottesdienst in der  
Stadtpfarrkirche St. Martin

**Oktober**

Samstag, 01.10.:

Ständchen für unser Fördervereins-  
Ehrenmitglied Edmund Wiest

Dienstag, 08.10.:

Singen beim Biberacher Bürgertag in der  
Stadthalle Biberach

Samstag, 12.10.:

Singen beim Herbstfest unseres  
Fördervereins im Gemeindehaus St. Martin

Sonntag, 13.10.:

Familiengottesdienst in der  
Stadtpfarrkirche St. Martin  
Konzert des Tölzer Knabenchores  
(auf Einladung der Stiftung der St.-  
Martins-Chorknaben)

Dienstag, 22.10.:

Abendlied in der Stadtpfarrkirche St.  
Martin

Terminübersicht

## November

Sonntag, 01.11.: (Allerheiligen)

11.00 Uhr: Gottesdienst in der  
Stadtpfarrkirche St. Martin

Sonntag, 15.11.:

11.00 Uhr: Festgottesdienst zum  
Patrozinium in der Stadtpfarrkirche St.  
Martin

Samstag, 12.12.: (3. Advent)

18.30 Uhr: Gottesdienst in Hl.

Dreifaltigkeit

20.00 Uhr: evangelischer Gottesdienst in  
der Stadtpfarrkirche St. Martin

Donnerstag, 24.12.: (Hl. Abend)

23.00 Uhr: Mitternachtsmette in der  
Stadtpfarrkirche St. Martin  
mit musikalischer Einstimmung

## Dezember

Donnerstag, 03.12.:

17.00 Uhr: Impulse im Advent für  
Trauernde in der Stadtpfarrkirche St.  
Martin

Samstag, 05.12.: (2. Advent)

18.30 Uhr: Gottesdienst in der Pfarrkirche  
Stafflangen

18.30 Uhr: Gottesdienst in Hl.  
Dreifaltigkeit

Sonntag, 06.12.: (2. Advent)

11.00 Uhr: Gottesdienst in der  
Stadtpfarrkirche St. Martin mit der  
Neuaufnahme eines Sängers

Freitag, 11.12.:

19.00 Uhr: Gottesdienst in St. Josef

Musikalisches Programm

## **Musikalisches Programm**

### **Geistliche Literatur**

Kein festes Programm aufgrund der Coronapandemie!

Musikalisches Programm

## **Weltliche Literatur**

Kein festes Programm aufgrund der Coronapandemie!

## Pressespiegel

### Chorknaben bangen um ihre Zukunft

Neue Vorscholagruppe soll Nachwuchssorgen verringern



Die St.-Martins-Chorknaben und Chorleiter Johannes Striegel, hier bei ihrem Jahreskonzert in der Stadtpfarrkirche St. Martin im Juni vergangenen Jahres, brauchen Verstärkung.

BIBERACH (sz) – Die Coronakrise trifft das Chorleben der St.-Martins-Chorknaben aus Biberach mit voller Wucht. Darauf macht Chorleiter Johannes Striegel in einer Pressemitteilung aufmerksam. Wie im nahezu gesamten Kulturleben ist

auch das Chorleben in Biberach fast lahm gelegt. Seit März finden keine Gesamtchorproben statt und auch die Auftritte der St.-Martins-Chorknaben wurden alle abgesagt.

Die planmäßige Konzertreise nach

Schweden, Dänemark und Norwegen musste der Chor im Frühjahr absagen. Als Alternative stellte ein Organisationsteam ein Ferienprogramm für die jungen Sänger zusammen. Dies beinhaltete Tagesausflüge in das LegoLand, die Wim-

sener Höhle, das Dornier-Museum, zum Blautopf, zum Affenberg in Salem sowie eine Stadtrallye. Ein einwöchiges Zeltlager in Ebenweiler bei Aulendorf krönte das Ferienprogramm der Chorknaben. Hier konnte die Chorgemeinschaft durch Spiel und Spaß nachhaltig in solch einer schwierigen Zeit gestärkt werden. Alles unter einem Hygieneplan gemäß den Corona-Regeln.

Stetig bemühen sich die Chorknaben um Nachwuchs. „Dies mag mehrere Gründe haben. Fakt ist, dass sich das Singen für die Jungen sehr vorteilhaft auswirkt wie zum Beispiel Studien

Von Sozialwissenschaftler Dr. Karl Adamek belegen“, heißt es in der Pressemitteilung. So sei es heute offiziell anerkannt, dass Singen für die Entwicklung eines Kindes unverzichtbar ist. Auch die Ganztags-

schulen ließen für solche zeitintensiven Hobbys kaum noch Platz und das Angebot an Freizeitaktivitäten sei sehr groß und vielfältig.

In Zahlen sieht das folgendermaßen aus: Der Chor besteht zurzeit aus mehr als 90 Mitgliedern. Alarmierend dabei sei, dass davon nur 30 Knabensänger sind, die im Knabenchor eine essenzielle Rolle übernehmen. „Denn die biologische Uhr tickt bei Jungs unaufhaltsam. Es ist üblich, dass ab circa 14 Jahren die Knabenstimme verschwindet und die Jungs in den Stimmbruch gelangen.“

Die Alarmglocken bei dem Chorleitungsteam der St.-Martins-Chorknaben klingeln nun seit der Coronakrise noch stärker. Durch den Probenverlust sind einige Knabenstimmen in den Stimmbruch gekommen und der Chor ist natürlich auf neue Sänger angewiesen. Aus diesem Grund startet zu Beginn des neuen Schuljahres eine neue Vorscholagruppe der St.-Martins-Chorknaben für Jungs ab einem Alter von circa fünf Jahren. Auch ältere Quereinsteiger sind herzlich willkommen.

KOMMUNAL 9. Dezember 2020 | 15

Stadtpfarrkirche St. Martin

#### Vorabendgottesdienst mit Musik



Die St.-Martins-Chorknaben unter Leitung von Johannes Striegel. Foto: Chorknaben

Die ersten beiden Vorabendgottesdienste mit Musik in der Stadtpfarrkirche St. Martin, die als Ersatz für die dieses Jahr nicht möglichen Feierabendkonzerte und die Taizé-Abendgebete ins Leben gerufen wurden, haben großen Anklang gefunden. Nun folgt am Samstag, 12. Dezember, der dritte Gottesdienst. Dieser wird eine ökumenisch gestaltete Feier sein. Den musikalischen Teil übernehmen in einer kleinen Besetzung die St.-Martins-Chorknaben unter Leitung von Johannes Striegel. Es werden Lieder zur Adventszeit zu hören sein. Der Gottes-

dienst beginnt um 20 Uhr, Einlass ist ab 19.40 Uhr über das Hauptportal. Eine Anmeldung vorab ist nicht nötig, Name und Telefonnummer der Besucherinnen und Besucher müssen jedoch aufgenommen werden, Plätze werden zugewiesen. Wer in einem gemeinsamen Haushalt lebt, kann an den markierten Plätzen zusammensitzen. Der Mund-Nasen-Schutz muss während der gesamten Veranstaltung aufbehalten werden. Während des Gottesdienstes wird das Hauptportal geschlossen. Zum Verlassen der Kirche werden rechts und links die Seitenportale geöffnet.

„Schwäbische Zeitung“, 22.09.2020

„Biberach Kommunal“, 09.12.2020

Bilder vom Ferienprogramm

## Bilder vom Ferienprogramm



Traditionelles Burgeressen



Gemüseernte für das Abendessen



Freizeit fast wie gewohnt



Der 1. FC Chorknaben